

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Die : Lesbenzeitschrift**

Band (Jahr): - **(1998)**

Heft 8

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



die

LESBENZEITSCHRIFT

Nr. 8 / Sommer 98 / Fr. 8.-

impresum

Unter dem Titel **Lesbenfront** wurde 1975 in Zürich von Feministinnen aus der **HFG** (Homosexuelle Frauengruppe: 1974–1980) eine Zeitschrift «von und für Lesben» initiiert.

1984/85, einige Jahre nach der Auflösung der HFG, erfolgte dann die Umbenennung in **frau ohne herz**: eine widerborstige Bezeichnung, die bei den Leserinnen meist entweder Protest oder Begeisterung auslöste, für die Redaktion aber einfach der Name ihrer Zeitschrift war. 1989 wurde die Arbeit – nach einer einjährigen Pause – von einer weitgehend neu zusammengesetzten und sich weiter verändernden Redaktion wieder aufgenommen und bis Oktober 1995 fortgeführt.

Ab Januar 1996 bereitete eine wiederum grösstenteils neue, vielköpfige Redaktion die Herausgabe der neuen Zeitschrift **die** vor, die nun viermal jährlich erscheint.

Von 1975 bis heute hat sich trotz neuer Theorien und teilweise grösserer Akzeptanz nichts an der Notwendigkeit geändert, die Erfahrungen von Lesben, ihre Lebensweisen und Bewegungen zu dokumentieren, zur Diskussion zu stellen und zu verbreiten. Noch immer herrschen in bezug auf Lesben/Lesbische Existenz in vielen Fällen entweder Ignoranz oder Diffamierung, auch wenn inzwischen in manch einer Zeitschrift ab und zu ein Artikel über Lesben erscheint. Aus diesen Gründen – und natürlich auch, weil es Spass macht – sind wir der Überzeugung, dass es diese Zeitschrift braucht.

Redaktion: Sabine Herzog / Conny Pauly / Regula Schnurrenberger / Katja Schurter / Katrin Simonett / Tanja Werner

Ständige Mitarbeiterinnen: Karin Bidart / Gioia R.A. Hofmann / Barbara Huber / Doris Kym / Annemarie Nussbaumer / Natalie Raeber / Bina Thürkauf

Mitarbeiterinnen dieser Nummer: Sabina Baumann / Anne Bütikofer / Ursula Eggli / Liz Langemann / Ariane Lendenmann / Gabi Müller / Milna Nicolay / Angelika Schneider / Elena Tschernych / Silvia Voser

Gestaltung und Umbruch: Christina Meili

Bildbeitrag

Auszüge aus dem Katalog zur Ausstellung im Aargauer Kunsthaus in Aarau von Sabina Baumann.

Zu den Fotos

Die Zürcher Fotografin Silvia Voser arbeitet seit 1992 regelmässig in Russland. Ihr Bildband *Schöne neue Welt?* (Benteli Verlag, Bern 1996) dokumentiert russischen Alltag der neunziger Jahre. Sie hat uns freundlicherweise die Bilder zum Abdruck überlassen.

Adresse Redaktion und Versand (in neutralem Umschlag):

Redaktion **die** – Mattengasse 27 – CH-8005 Zürich
Telefon 01/272 52 80 – Fax 01/272 81 61

die erscheint regelmässig viermal im Jahr (zum Jahreszeitenwechsel). Die Redaktorinnen, Bild- und Textautorinnen arbeiten gratis.

Jahresabo sFr. 28.– plus Porto

Einzelnummer sFr. 8.– plus Porto

Wir versenden keine Probenummern.

PC-Nr.: 80-52143-2

Spenden nehmen wir gern entgegen!

Inserate/Kleininserate: Bitte das Faltblatt mit sämtlichen Angaben bei der Redaktion anfordern.

Druck: Frauenkollektiv Genopress, Zürich

Filmbelichtung: Typovision AG, Zürich

Copyright: *die*

Auflage: 800

Erscheinungsdatum: Sommer 1998

Redaktionsschluss nächste Nummer: 31. Juli 1998

Umschlag: Christina Meili, unter Verwendung eines Fotos (© arazebra, Helbling & Kupferschmid) von Sabina Baumanns Ausstellung

Comic: Gabi Müller

Das Projekt *die* ist eine Arbeitsgruppe des Autonomen Frauenzentrums Zürich und wird durch dieses unterstützt.